



*Siegfried Wintgen,  
 Ernährungsberater,  
 Küchenmeister VKD,  
 Mitglied im Teampool  
 der Nationalmann-  
 schaft der Köche  
 Deutschland.*

## Mensenessen - Lust oder Frust?

In Zeiten eines stetig wachsenden Außer-Haus Konsums versuchen alle Anbieter von der steigenden Nachfrage zu profitieren und sorgen somit für einen immensen Konkurrenzkampf auf diesem heiß umkämpften Markt. Dem können und wollen sich die Betreiber der Mensen natürlich auch nicht entziehen.

Wurden in früheren Jahren eher schwerpunktmäßig einheitliche Menüs in mäßig gemütlichen, einräumigen Speisehallen angeboten, so finden wir heute sehr oft helle, freundliche und angenehme, nicht selten mediterran gestylte Mensarestaurants, in denen sich die Studenten als willkommener Kunde fühlen können. Abgetrennte Raucherzonen, verwinkelte Ecken um sich in kleinen Gruppen zurückziehen zu können sowie freundliche Farben, Pflanzen und manchmal sogar angenehme Musik

sollen den Lernenden die Möglichkeit zur Erholung bieten.

Die Verpflegung in Mensen hat sich von der nicht selten unmotivierten Abfütterung zu kulinarisch interessanten und abwechslungsreichen Verpflegungen gewandelt, bei der insbesondere auch aus ernährungsphysiologischer Sicht auf die spezifischen Bedürfnisse der Studenten geachtet wird. Nicht selten arbeiten Küchenleitungen mit Ernährungsfachleuten zusammen und erstellen gemeinsam Menükomponenten die helfen, den Lernstress besser zu bewältigen. Wesentliche Aspekte stellen hierbei ein verbesserter Einkauf mit höheren Anteilen von Bioprodukten und frischere Zubereitungen im Rahmen moderner Free Flowssysteme mit viel variableren Möglichkeiten

der Speisenzusammenstellungen dar. Doch bei allen Bemühungen darf nicht die Eigenverantwortung der Konsumenten vergessen werden, die trotz vielfältiger Aufklärungskampagnen alte Essgewohnheiten nur ungern aufgeben und der Ruf nach Schweinsbraten, Wiener Schnitzel und Pommes noch immer laut durch die Betriebe hallt.

Auch die beliebten Snacks der Pausen, wie Leberkasemmel oder Käsekrauter werden von den Studierenden gewünscht, mancherorts sogar mit einem Bier gepaart obwohl frisches Obst, kleine Gemüsesnacks oder leichte Milchprodukte in hervorragender Qualität zu allen Zeiten angeboten werden.

Mensen können mit einem sinnvollen Angebot ein wichtiges Element in modernen Universitäten darstellen und auf diese Weise positiv das Image einer Bildungsstätte beeinflussen. Zufriedene Studenten und Lehrende sorgen für eine entspannte Atmosphäre, in der Innovationen und Zukunftsorientiertes Denken Raum haben sich zu entfalten und somit nicht zuletzt internationale Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten, denn das Bildungsniveau eines Staates spiegelt seine innere Stärke und bestimmt den Grad der Gestaltungs- und Einflussmöglichkeiten im Weltgeschehen.

In diesem Sinne wünsche ich einen schönen und erholsamen Sommer

*Ihr  
 Siegfried Wintgen*

PV-REPORT ist die unabhängige Fachzeitschrift für Köche, Wirtschaftsleiter, Einkäufer und Entscheider die professionelles, modernes Gastronomie-/Verpflegungsmanagement betreiben. Schwerpunkte sind die Produkt-Zubereitung und Vermarktung von Convenience, TK-Produkten und Spezialitäten, incl. dazugehörige Küchen- und Regenerations-technik. **Zielgruppe:** Catering, Systemgastronomie, Betriebsrestaurants, Kliniken & Alten-/Pflegeheime, Reisegastronomie, GV-Großhandel, C&C / Großmärkte, Köche Deutschlands.

Mitglied und/oder Förderer des – regelmäßige Berichterstattung über:

- VKD, Deutschland
- Landesverband der Köche Hessen
- Landesverband Baden-Württemberg
- Landesverband Berlin-Brandenburg
- Landesverband der Köche Bayern
- Landesverband Mitteldeutschland
- Landesverband Niedersachsen
- Landesverband Nord
- Landesverband Nordrhein-Westfalen
- Landesverband West
- sämtlichen Argon/Zweigvereine
- IKSV, Deutschland
- Eurotoques, Deutschland

organisierte/freie Köche

Herausgeber:  
 ES-Verlag GmbH

Verlagsverbund:  
 Verlagsgruppe ES

Kontakt:  
 PV-Report - Die Zeitschrift für alle Köche  
 Scheidemannstr. 2 · 61130 Nidderau

Telefon:  
 0 61 87 / 92 94 9 - 0

Telefax:  
 0 61 87 / 92 94 9 - 18

e-mail: [redaktion@pv-report.de](mailto:redaktion@pv-report.de)  
[anzeigen@pv-report.de](mailto:anzeigen@pv-report.de)  
[vertrieb@pv-report.de](mailto:vertrieb@pv-report.de)

Internet: [www.pv-report.de](http://www.pv-report.de)

Jahrgang / Jahr:  
 33. Jahrgang / 2005

Anzeigen-/Objektleitung:  
 Eric M.C. Schwaab  
[es@pv-report.de](mailto:es@pv-report.de)

Redaktion:  
 Peter von Gersdorff, Nidderau  
[pvg@pv-report.de](mailto:pvg@pv-report.de)  
 Michaela Meiser, Nidderau  
[mm@pv-report.de](mailto:mm@pv-report.de)  
 Detlef Euler, Nidderau  
[de@pv-report.de](mailto:de@pv-report.de)  
 Diana Rösch, Nidderau,  
[dr@pv-report.de](mailto:dr@pv-report.de)  
 Claudia Bierhoff, Nidderau  
[cb@pv-report.de](mailto:cb@pv-report.de)

Erscheinungsweise:  
 monatlich, bzw. 11 Ausgaben.  
 Gültig ist Mediadataplan 2005,  
 Anzeigenschluß: 20 Tage vor Erscheinen.

Abonnement: Bezugspreis Inland Euro 60,- + MwSt. incl. Versand, Bezugspreis Ausland Euro 60,- + Porto.

Bankverbindung: Frankfurter Volksbank eG  
 Kto.-Nr. 61 48 000 · BLZ 501 900 00  
 Geschäftsführung: E. Schwaab  
 Amtsgericht Hanau, Reg.-Nr. HRB7609  
 UmSt.-Ident.-Nr. DE230219580

Für unverlangt eingesandte Manuskripte u./o. Fotos wird keine Haftung u./o. Honorarzählung übernommen. Beiträge die nicht mit vollem Namen gekennzeichnet sind, geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Alle Veröffentlichungen erfolgen ohne Berücksichtigung eines möglichen Patentschutzes. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Veröffentlichungen sind urheberrechtlich geschützt. Ohne schriftliche Genehmigung des Verlages ist eine Verwertung strafbar. Vielfältigkeit, Kopien in Print oder digitaler Form bedürfen der Zustimmung des Verlages.